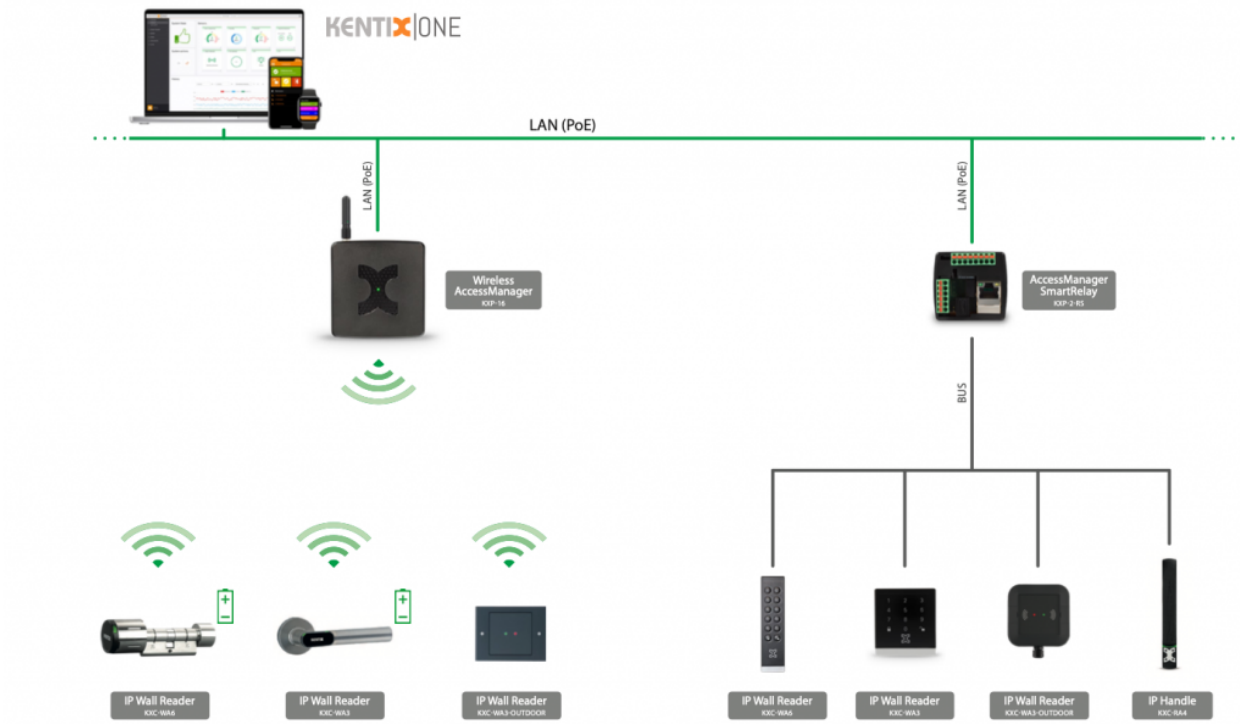
Wie ist eine SmartAccess Systemtopologie aufgebaut?



Systemtopologie einer Zutrittskontrolle als Beispiel

Die Anforderung

Die Zutrittssteuerung in Unternehmen und Organisationen hat vielfältige Herausforderungen. Einerseits ist im Bereich des Zutrittsmanagements ein angemessenes Schutzniveau gemäß gesetzlicher und organisatorischer Vorgaben herzustellen, andererseits ist ein effizienter und möglichst ressourcenschonender Betrieb des Schließsystems incl. dem gesamten Berechtigungsmanagement essentiell.
Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, ist ein kontrollierter, elektronischer Zutritt per RFID Transponder und/oder PIN- Code inkl. Echtzeitdokumentation von Zutritt und Türstatus herzustellen. Das Management des gesamten Systems und aller Berechtigungen soll möglichst automatisiert von zentraler Stelle erfolgen. Alle Systemzustände (offene Türen etc.) sollen in einem Dashboard übersichtlich von jedem Ort überwacht und ungewünschte Zustände alarmiert werden.
Die Installation und der Betrieb sollen kosteneffizient und einfach sein. Offene Schnittstellen sollen eine einfache Integration in Drittsysteme ermöglichen. Freie Skalierbarkeit,

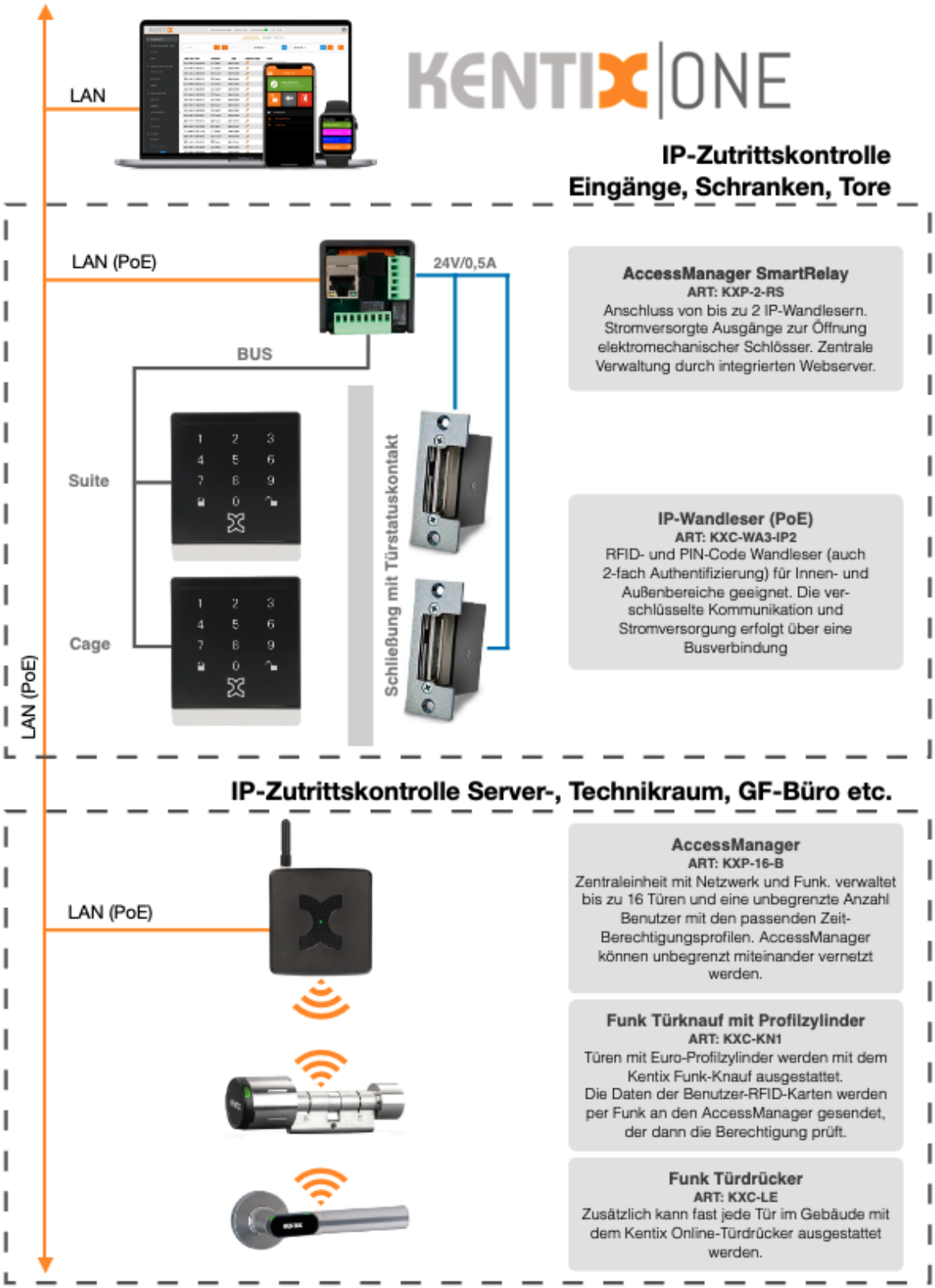
© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-09-07 11:31:08. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

Modularität und kostengünstige, einfache Wartung müssen Bestandteil des Lösungskonzeptes sein.

Die Kentix Systemlösung

Die Zutrittssteuerung übernimmt das Kentix Online-IP-Zutrittskontrollsystem, bei dem jeder einzelne Schließpunkt immer Online ist und zentral in Echtzeit u.a. per Web-Oberfläche verwaltet wird. An den elektromechanischen Zutrittspunkten (Türen, Tore, Schranken etc.) werden IP-Wand-Leser mit RFID- und PIN-Code Lesern (auch 2FA) eingesetzt, von denen jeweils zwei an ein SmartRelais-Modul angeschlossen werden. Das SmartRelais-Modul stellt aus seinem integrierten PoE-Splitter die Leistung zur Verfügung die benötigt wird, um ein Schloss bei berechtigter Buchung zu öffnen. Zusätzlich werden an dem Smart-Relais-Modul Türkontakte angeschlossen, die den Status der Türen permanent überwachen.
Türen zum und im Gebäude werden, je nach Anwendung, mit dem Kentix Funk-Knauf oder dem Kentix Funk-Türdrücker ausgestattet. Die Funk-Schließeinheiten werden über den Kentix AccessManager angebunden. Durch unbegrenzte Vernetzung von Access-Manager und SmartRelais-Modulen, ist das System standortübergreifend frei skalierbar. An beliebigen Zutrittspunkten können Alarmzonen durch berechtigte Personen, incl. Überprüfung von Zwangsläufigkeit, scharf- und unscharf geschaltet werden.
Über eine integrierte Webserver-Applikation und/oder offene Schnittstellen (LDAP, ReST-API etc.) kann das System von zentraler Stelle in Echtzeit automatisiert verwaltet und Berechtigungen erteilt oder entzogen werden. Des Weiteren wird dokumentiert bzw. im Bedarfsfall alarmiert wer, wann und wo Zutritt genommen hat. Auch eine Remote-Öffnung von Türen ist durch die integrierte Software möglich.
Der einfache, zeitgemäße und ressourcenschonende Betrieb wird durch das KentixOS realisiert. Das KentixOS ist die integrierte, frei skalierbare und modulare IoT-Software-Plattform, die neben den Webfrontends offene Schnittstellen zur einfachen Integration in Drittsysteme (ReST-API, WebHooks, SNMP, LDAP etc.) zur Verfügung stellt. Gleichzeitig ist das KentixOS Basis für weiterführende KI-Analysen und Visualisierungen.

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-09-07 11:31:08. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.



© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-09-07 11:31:08. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.